



TOP VII Tätigkeitsbericht der Bundesärztekammer

VII - 27 Patientenversorgung in Deutschland "Pandemieplanung"

ENTSCHLIESSUNG

Auf Antrag von Frau Dr. Borelli, Dr. Hesse, Dr. Reisp und Prof. Dr. Kunze (Drucksache VII-27) fasst der 109. Deutsche Ärztetag folgende EntschlieÙung:

Der 109. Deutsche Ärztetag fordert die Bundesregierung auf, die gesetzlichen Rahmenbedingungen zu erstellen, damit der Staat die Kosten für die Umsetzung der Pandemiepläne und die Behandlung der Patienten übernimmt. Der ärztliche Sachverstand ist bei der Pandemieplanung unabdingbar. In Zeiten gedeckelter Budgets müssen die Kosten für die Prävention einer Pandemie und die Behandlung der Patienten im Rahmen einer Pandemie vom Staat übernommen werden.